

Einladung

Fach- und Netzwerktagung Deutsch-chinesischer Schulaustausch 22.-24. November 2021 | Berlin

Anknüpfend an die Netzwerktagungen des Mercator Schulpartnerschaftsfonds der vergangenen Jahre, lädt das Bildungsnetzwerk China in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Austauschdienst in diesem Jahr herzlich zur Netzwerktagung „Deutsch-chinesischer Schulaustausch“ nach Berlin ein.

Die dreitägige Fachtagung richtet sich an Lehrkräfte aller weiterführenden Schulformen in Deutschland, die aktuell eine deutsch-chinesische Schulpartnerschaft betreuen. Mit einem abwechslungsreichen Programm aus Workshops und Fachbeiträgen möchten wir Lehrkräften praktische Hilfestellung bei der thematischen, organisatorischen und interkulturellen Vorbereitung von Austauschbegegnungen in Präsenz sowie in digitalen Formaten geben. Neben dem Wissens- und Erfahrungsaustausch haben Sie die Gelegenheit, sich mit Fachkolleg:innen zu vernetzen. Unser Ziel ist es, über die Förderung von Austausch und von themenbezogener Projektarbeit zwischen deutschen und chinesischen Partnerschulen die internationale Verständigung nachhaltig mitzugestalten. Nach fast zwei Jahren Pandemie möchten wir mit der Netzwerktagung Impulse für eine Neuaufnahme der persönlichen Austauschbegegnungen setzen.

Termin

Beginn: Montag, 22.11.2021, 13:30 Uhr

Ende: Mittwoch, 24.11.2021, 12:30 Uhr

Tagungsort

Seminaris CampusHotel Berlin | Takustraße 39 | 14195 Berlin

<https://www.seminaris.de/hotels/tagungshotel-berlin-dahlem>

Programmankündigung

Auch in diesem Jahr erwartet Sie ein vielseitiges Programmangebot aus praktischen Workshops und China-bezogenen Fachbeiträgen:

- „Perspektiven und große Erwartungen – Methoden und Impulse zur Vorbereitung von Teilnehmenden an deutsch-chinesischen Austauschprojekten“:
Interkultureller Workshop mit T. Hammer und M. Bruzja ([Youth For Understanding](#))
- „Lebendig Visualisieren in der Schule - Sketchnotes für Lehrkräfte“: Methoden-Workshop mit J. Korth ([Visual Workers](#))

- „Teigtaschen und Erinnerungen: Vergangenheitsaufarbeitung und Identitätssuche aus einer postmigrantischen Perspektive“: Film-Workshop mit W. Zhao und K. Pessl ([Weiyena - Ein Heimatfilm](#))
- „Digitale Tools für den virtuellen Austausch: China – Deutschland“: Methoden-Workshop mit M. Sanders & K. Appel ([InterCultur](#))

Teilnahmebedingungen

- Es besteht eine Schulpartnerschaft mit einer Schule in China oder Taiwan.
- Sie möchten den Schulaustausch fortführen und interessieren sich für Projektarbeit im Rahmen dieser Schulpartnerschaft.
- Ihre Schulleitung ermöglicht Ihnen eine Teilnahme an der gesamten Tagung.

Vor dem Hintergrund der Covid-19-Pandemie muss die Anzahl der Teilnehmenden in diesem Jahr leider auf 35 Personen begrenzt werden. Die Tagungskosten inkl. Unterkunft und Verpflegung werden vom Bildungsnetzwerk China getragen. Fahrtkosten werden im Anschluss an die Tagung nach den Richtlinien des Bundesreisekostengesetzes erstattet.

Anmeldung

Interessierte Lehrkräfte können sich hier online anmelden:

<https://netzwerktagungbnc2021.paperform.co/>

Nach Absenden des Online-Anmeldeformulars erhalten Sie eine automatische PDF-Zusammenfassung der eingegebenen Daten an Ihre E-Mail-Adresse. Für eine verbindliche Anmeldung zur Tagung benötigen wir **die Unterschrift Ihrer Schulleitung** und möchten Sie daher bitten, das PDF-Dokument digital oder handschriftlich unterzeichnet bis zum **20.08.2021** per E-Mail an uns zurückzusenden (Frau Ana Retsch, ana.retsch@bildungsnetzwerk-china.de).

Wir informieren Sie Anfang September, ob eine Teilnahme möglich ist.

Bei Rückfragen zur Tagung können Sie sich gerne an Frau Retsch oder Frau Dr. Hue San Do (huesan.do@bildungsnetzwerk-china.de) wenden.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

Über das Bildungsnetzwerk China

Das Bildungsnetzwerk China wurde Anfang 2020 von der Stiftung Mercator und dem Goethe-Institut mit dem Ziel gegründet, die China-Kompetenz an weiterführenden Schulen stärker zu verankern, indem es den Schulaustausch zwischen Deutschland und China fördert, die Anzahl der Chinesischlernenden in Schulen erhöht und China als Lerninhalt im Fachunterricht einbringt.

Die Ziele des Netzwerks werden durch das Auswärtige Amt und das Bundesministerium für Bildung und Forschung ausdrücklich begrüßt und unterstützt. Der Pädagogische Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz ist ein enger Kooperationspartner.